



AXA crashtests

Tipps zur Unfallprävention

Tipps für Drohnenpiloten

- Besuchen Sie einen Kurs, um das Drohnenfliegen und die theoretischen Grundlagen dazu zu lernen.
- Beachten Sie die gesetzlichen Bestimmungen, unter anderem:
 - Immer auf direkte Sicht fliegen.
 - Flugverbotszonen und Privatsphäre respektieren.
 - Nicht über Menschenmengen fliegen.
- Stellen Sie sicher, dass die Akkus geladen sind.
- Planen Sie Ihren Flug.
- Achten Sie auf andere Luftraumteilnehmer.
- Machen Sie sich sichtbar als Drohnenpilot.
- Achten Sie auf Quellen für Interferenzen wie z. B. Starkstromleitungen.

Tipps für E-Bike-Fahrer

- Lernen Sie Ihr E-Bike vor der ersten Fahrt im Strassenverkehr in sicherer Umgebung kennen. Beschleunigen und bremsen Sie ein paar Mal auf einem Privatplatz oder einer abgesperrten Fläche. Dies gilt insbesondere auch für Leih-E-Bikes.
- Lasten-E-Bikes sind aufgrund des langen Radstands weniger wendig als normale E-Bikes. Das Fahren mit Lasten-E-Bikes erfordert viel Übung. Üben Sie auf abgesperrten Plätzen auch mit Last, um Sicherheit für den Strassenverkehr zu gewinnen.
- Statten Sie Ihr E-Bike freiwillig mit einem Tachometer aus, um sicherzustellen, dass Sie nicht zu schnell unterwegs sind.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie ein langsames Fahrrad, E-Bike oder E-fäG (elektrisch angetriebene fahrzeugähnliche Geräte) überholen. Ein Blick zurück und ein Handzeichen, um den nachfolgenden Verkehr über Ihre Überholabsicht zu informieren, helfen, Unfälle zu verhindern.
- Tragen Sie einen Helm und angemessene Schutzkleidung.
- Sorgen Sie dafür, dass andere Verkehrsteilnehmer Sie sehen: Tragen Sie auffällige Kleidung und Reflektoren. Fahren Sie bei Dämmerung, Dunkelheit und schlechtem Wetter immer mit einer ausreichenden Beleuchtung.
- Seien Sie sich als E-Bike-Fahrer Ihrer hohen Geschwindigkeit bewusst und bedenken Sie, dass andere Verkehrsteilnehmer Ihre Geschwindigkeit unterschätzen könnten.
- Fahren Sie insbesondere an unübersichtlichen und stark frequentierten Strassenabschnitten mit besonderer Vorsicht (reduziertes Tempo, keine Überholmanöver).
- Verzichten Sie während der Fahrt aufs Telefonieren und Musikhören.



Die drei Crashtests im Überblick

Tipps für Car-Sharing-Anbieter

- Fahrerassistenzsysteme gezielt auswählen. Zum Beispiel Notbremsassistent, automatisiertes Parkieren oder Kamerasystem zum Parkieren und Manövrieren.
- Wichtigste Bedienhilfen dem Fahrer erläutern, allenfalls per Bedienungsanleitung im Fahrzeug.

Tipps für Car-Sharing-Nutzer

- Vor der Fahrt das Fahrzeug «kennenlernen»
- Wissen, welche Assistenzsysteme vorhanden sind und welche nicht
- Radio, Navi etc. vor der Fahrt einstellen
- Sich nicht zusätzlich ablenken lassen